

KIRCHENORCHESTER OBERWINTERTHUR

Pavel Josef Vejvanovský

25. Dezember 2023, Kirche Oberwinterthur

Der Komponist und Trompeter Pavel Josef Vejvanovský wurde um 1633 in Hukvaldy (Hochwald) in Mähren geboren und lebte bis 1693 in Kroměříž (Kremsier).

Zwischen 1656 und 1660 besuchte er das Jesuitenkolleg in Troppau, wo er Heinrich Ignaz Franz Biber und Philipp Jakob Rittler kennenlernte. 1664 wurde er Mitglied der Kapelle des Olmützer Fürstbischofs Karl Liechtenstein-Kastelkorn, in dessen Sommerresidenz zu Kroměříž. Nach der unverhofften „Abreise“ seines Vorgängers H.I.F Biber nach Salzburg, übernahm Vejvanovský die Leitung der Band. Den ehrenvollen Titel des Hofkapellmeisters durfte er leider als Feldtrompeter nicht tragen.

Etwa einhundert Werke, darunter Messen, Motetten, Offertorien, Vespern und Instrumentalwerke, sind erhalten, viele davon als Handschriften im Archiv des Kremsierer Schlosses. Die Orchesterwerke (Ballette, Serenaden und Sonaten) sind vielfältig mit Streichinstrumenten, häufig auch mit Posaunen und Trompeten besetzt. Des Fürstbischofs Kapelle war offenbar fürstlich ausgestattet.

Musik

Pavel Josef Vejvanovský
Serenada

Pavel Josef Vejvanovský
Sonata Natalis

Unto Mononen
Satumaa

Musiker*innen

Violine 1: Peter Grob, Florence Simonetta, Natalie Onori-Bircher, Walter Peter, Anton Antonov
Violine 2: Ines Hübner, Laura Aerne, Sigrun Scherrer, Katharina Zingg
Viola: Rosa Gysi, Yvonne Mörgeli
Cello: Annemarie Reimann, Jan Martz
Trompete: Valentin Lupp, Valentin Merki
Orgel : Rudolf Meyer